

---

---

**WILHELM FOERSTER STERNWARTE**

E.V.

MIT ZEISS-PLANETARIUM BERLIN

Munsterdamm 90 ✎ D-12169 Berlin ✎ Tel. 030 / 790 093 - 0 ✎ FAX: 030 / 790 093 - 12

---

---

PROTOKOLL DER  
609. SITZUNG DER GRUPPE  
BERLINER MONDBEOBACHTER

---

**Die Berliner Mondbeobachter im Internet:**

[www.planetarium-berlin.de](http://www.planetarium-berlin.de), dort unter: Arbeitsgruppen.

[www.facebook.com/BerlinerMondbeobachter](http://www.facebook.com/BerlinerMondbeobachter) (öffentliche Seite, keine Mitgliedschaft oder Anmeldung bei facebook erforderlich. Administratoren: Bachmann und A. Hartmann)

[www.facebook.com/CordulaBachmann5](http://www.facebook.com/CordulaBachmann5)

Ältere Protokolle von Wilfried Tost können wegen einer Serverumstellung z.Zt. nur in der Bibliothek des Planetariums eingesehen werden.

---

**Datum: 12. März 2018**

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: ca. 21:15 Uhr MEZ

Es sind 13 TeilnehmerInnen persönlich anwesend:

Frau Bachmann, Herr Christoph, Hanke, A.Hartmann, Just, Kaschub, Köpke, A. Lerch, W. Lerch, Pawlukiewicz, Ritter, Schmidt, Schneider.

2 TeilnehmerInnen via Telefon:

Herr Haijer (Den Haag), Frau Niemann (Zetel).

Die Mondbeobachter begrüßen herzlich Mondbeobachter Klaus Köpke, der nach längerer Abwesenheit erfreulicherweise wieder teilnehmen kann!

## Die Krustendicke des Mondes auf der erdabgewandten Seite (Hanke)

Herr Hanke berichtet über eine neue Theorie zur Mondentwicklung, die kürzlich im Fernsehen verbreitet wurde:

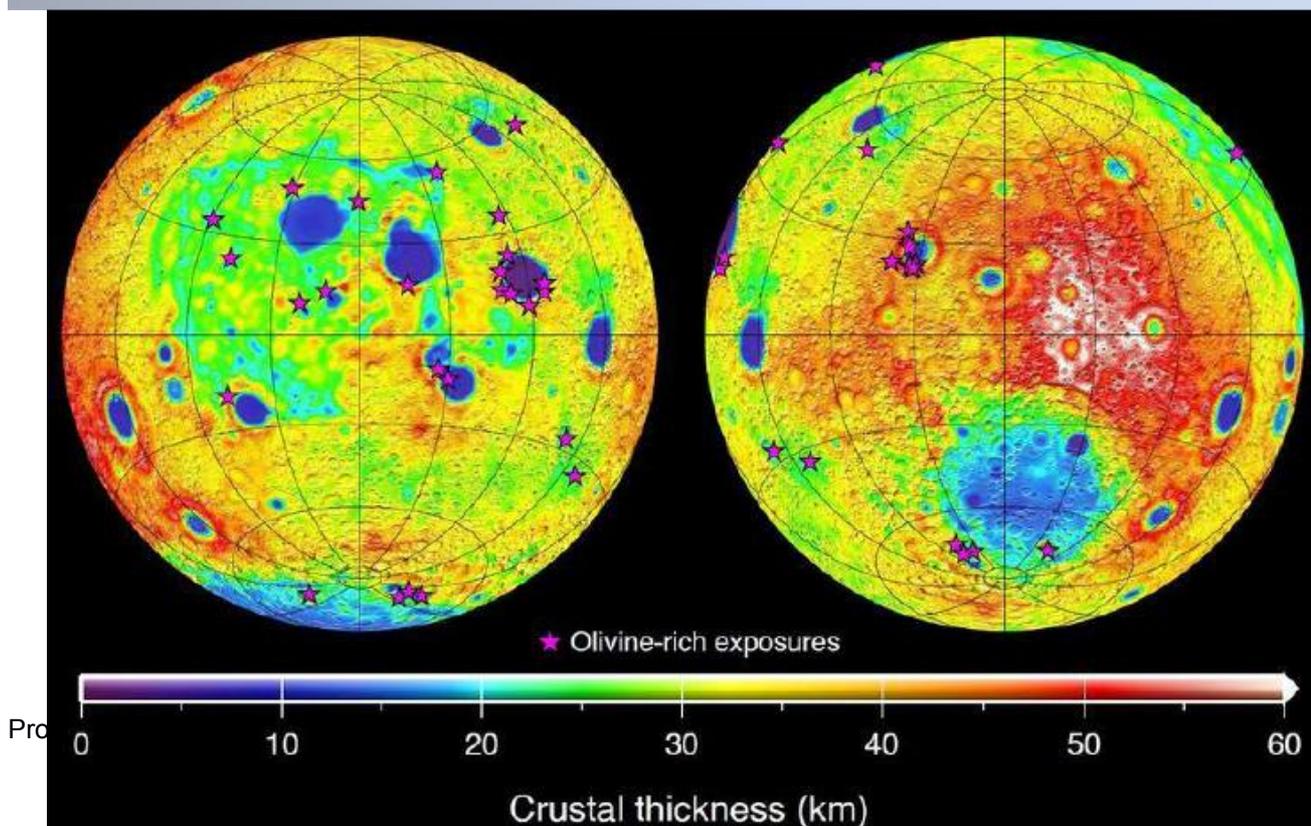
### Theorie neu

- Neue Simulationen ergeben: der Prozess der Entstehung der gebundenen Rotation hat nur ca. 100 Stunden gedauert
- Dadurch spielt das Schwerfeld der Erde eine Rolle und die Asymmetrie der beiden Seiten ist erklärbar
- Der Mond war vor 4.4 Mrd. Jahren nur 20.000 bis 30.000 Km von der Erde entfernt

Wenn die gebundene Rotation tatsächlich so schnell ausgebildet wurde, könnte die einen Einfluss auf die Entwicklung der unterschiedlichen Krustendicke und Mariaflächen auf den Mondhemisphären gehabt haben.

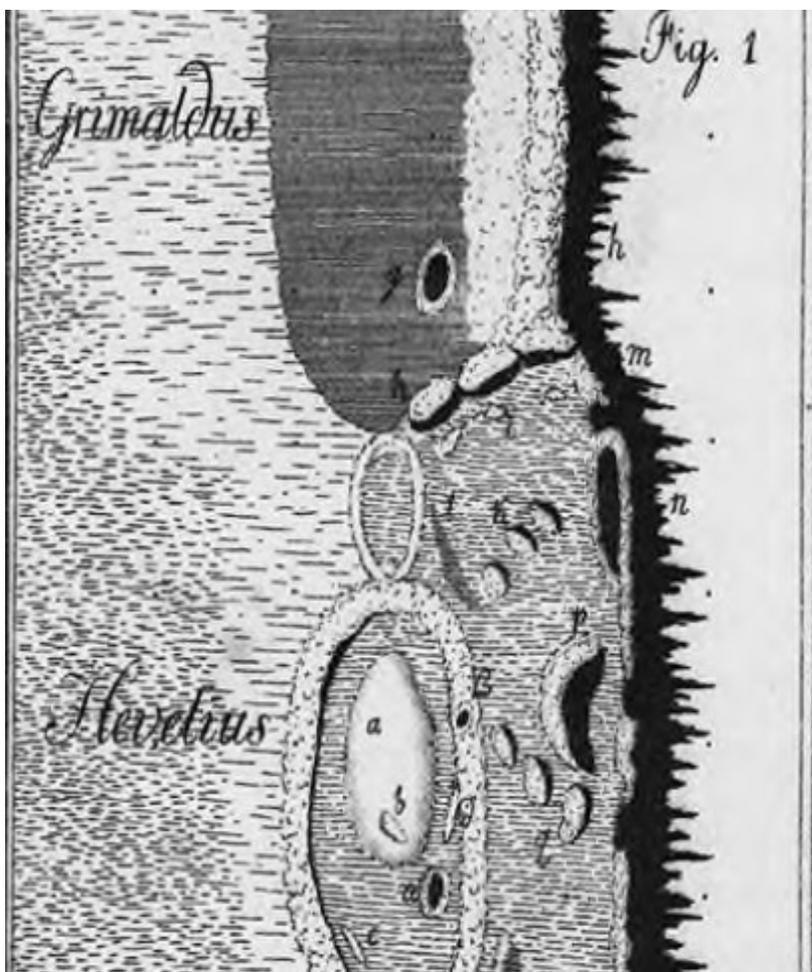
Bisher war durch die Messungen der GRAIL-Mission lediglich bekannt, worin die Unterschiede zwischen erdzugewandter und erdabgewandter Seite bestehen:

- Die Krustendicke variiert von 60 km bis 70 km unter den Hochländern der Mondrückseite bis zu fast 0 km in den großen Einschlagbecken (Mare Crisium und M. Moscoviense)
- Die Krustendicke auf der Rückseite ist deutlich höher als auf der Vorderseite



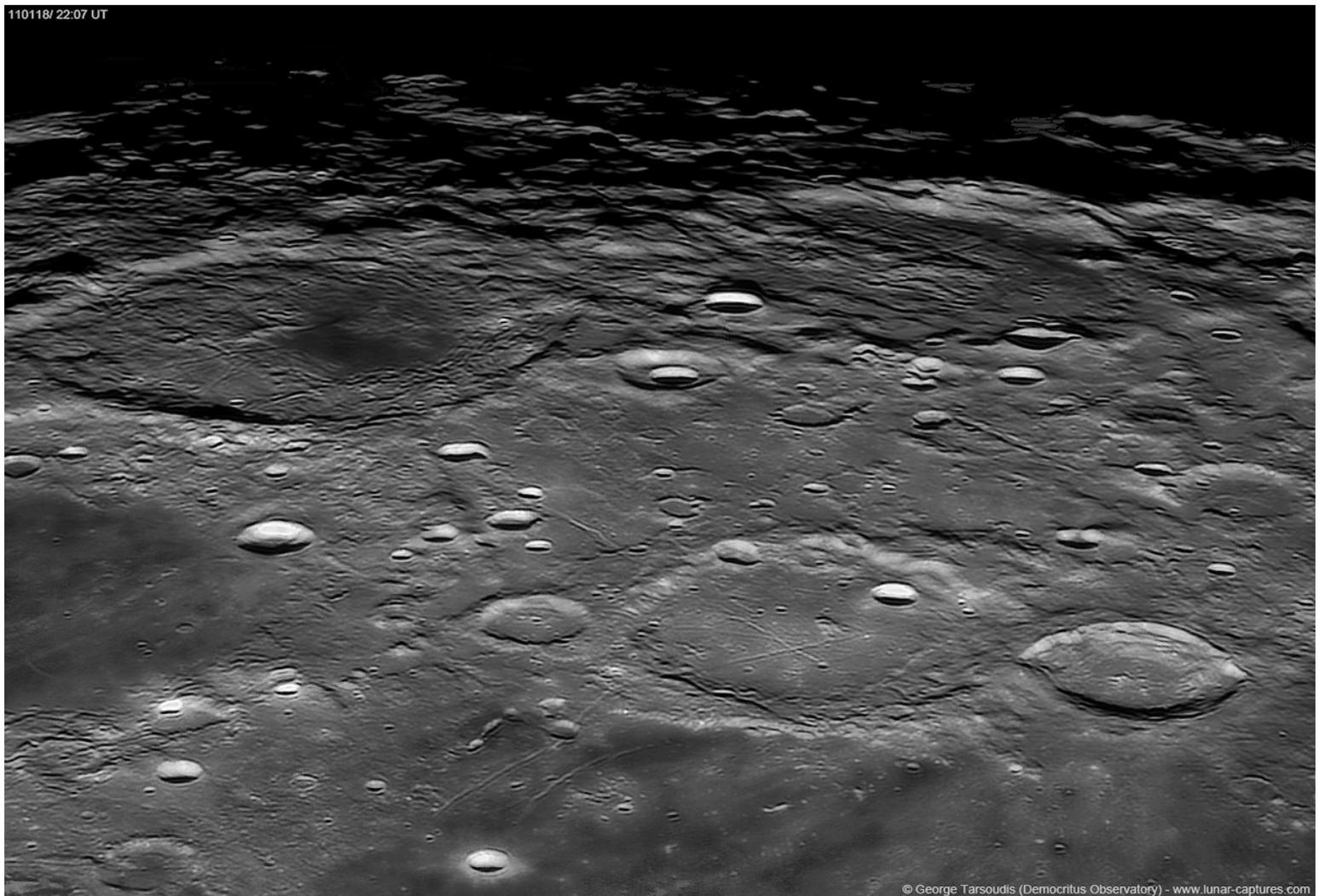
## Das Miyamori-Tal (Bachmann)

Beim Miyamori-Tal handelt es sich um eine Landschaft am Westrand der erd zugewandten Mondseite bei  $68^{\circ}\text{W}$ - $72^{\circ}\text{W}$  am Äquator, die bei günstiger Libration etwa einen Tag vor Vollmond sehr gut zu beobachten ist. Sie wurde als dunkler Streifen zwischen den Kratern Lohrmann und Riccioli 1936 von dem japanischen Amateurastronomen Sakuzo Miyamori, nach dem sie auch benannt ist, erstmals beschrieben.



Gesehen und gezeichnet hat sie allerdings auch schon Schröter 1791 (rechtes Bild, Norden unten). Zunächst nahm man an, es handele sich um ein Tal. Auf Raumsondenaufnahmen ist jedoch deutlich zu erkennen, daß der dunkle Streifen bei Sonnenaufgang lediglich durch eine Böschung verursacht wird. Der Effekt lässt sich am ehesten mit dem Sonnenaufgang an der Rupes recta vergleichen.

Das Miyamori-Tal wurde bereits von unserem verstorbenen Leiter Wilfried Tost in der Gruppe Berliner Mondbeobachter besprochen (siehe Protokoll 554, 12.11.12). Außerdem behandelte er es in seinem Artikel „Ringe und Wirbel im Westen“ über den westlichen Mondrand im Interstellarum, Heft 77 (beides in der Bibliothek vorhanden).



LPOD vom 31.1.11. , George Tarsoudis

### **Themen der nächsten Sitzung am 9.April 2018**

Krater Aitken (Bachmann)

Die CD mit dem Berliner Mondatlas (Voigt/Giebler/Tost)

Wie ermittelt man die Höhe von Mondbergen? (Hartmann)

### **Der Mond am 9.April 2018**

Mondalter: 23,3 Tage, beleuchtet 35.5%

Aufgang am 10.4. um 3:17 MEZ nach Mars und Saturn.

Entfernung: 407102 km, im Steinbock

Berliner Mond-Atlas: Blatt 26, 23,3 Tage, Berliner Video-Mondatlas 2h 46 min, 23 Tage

[gez. Bachmann/ Hanke](#)

[sevenofnine62@gmx.de](mailto:sevenofnine62@gmx.de)